

# Mit dem Wind

Von Ravinna

## Kapitel 5: Mein Leben

Soooo..... hier kommt schon das nächste, auch etwas älter^^

-----

Über mir wird der Himmel schwarz,  
die Wolken stürmen vorwärts,  
der Wind zerzaust mein Haar,  
der Regen fällt,  
Und ich frag mich  
Ob dies das Ende ist?

Ein kurzer Schmerz ein Schrei,  
und

Die Welt versink in Dunkelheit,  
Die Nacht wird kalt und schwarz,  
Die Wellen schäumen über,  
Und ich sing dir mein Lied,  
ich sing dir mein Leben

Endlich bin ich hier  
Wo ich immer sein wollte  
Hier wo die Zeit still steht,  
Wo es keine Schmerzen gibt,  
Aber warum  
fühle ich keine Freude?

Die Welt versink in Dunkelheit,  
Die Nacht ist kalt und schwarz,  
Die Wellen schäumen über,  
Und ich sing dir mein Lied,  
ich sing dir mein Leben

Weil ich kurz vor dem Tunnel stehe  
Und nichts erreicht hab was ich wollte  
So will ich das nicht!

Du musst noch auf mich  
warten,  
bis ich bereit bin!

Die Welt wird hell,  
Meine Augen schmerzen von dem Licht,  
Das durch das Zimmer flutet,  
Jemand hält meine Hand,  
Und ich weis ich habs' geschafft,  
Das ist mein Leben!

März 06